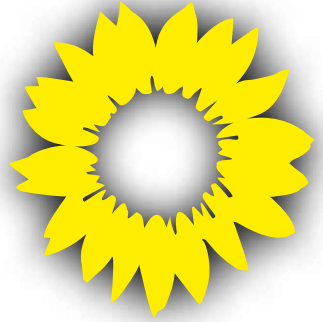


**WAHLPROGRAMM**

**GEMEINDERATSWAHL**

**2020**



**BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**

**ORTSVERBAND ALTENMÜNSTER**

## **GRÜNE gestalten Altenmünster:**

**Miteinander – nachhaltig – gerecht – vielfältig.**

Vor Ort, in unserer Gemeinde Altenmünster mit seinen vielfältigen Ortsteilen, gestalten wir unser Zusammenleben. Dort, wo wir zu Hause sind, legen wir den Grundstein, um gut zu leben – in einer intakten Umwelt und in einem guten sozialen Miteinander. Unsere Kommunalpolitik blickt dabei nicht nur auf das Hier und Jetzt, sondern ermöglicht eine gute Zukunft für alle. Bei der Kommunalwahl am 15. März 2020 in Altenmünster kommt es auf jede einzelne Stimme an: für den Schutz des Klimas, für eine gesunde Natur, dafür dass unsere Kinder gut aufwachsen und alle gut miteinander leben können – ob Frau, Mann, divers, jung oder alt, alteingesessen oder neuangekommen. Dafür brauchen wir in unserem Gemeinderat starke GRÜNE Politiker\*innen, die im Bewusstsein unserer globalen Verantwortung lokal gute Entscheidungen auf den Weg bringen, und die mit Engagement, Mut und Kreativität für eine weltoffene, sozial gerechte und ökologische Politik eintreten. Der Zusammenhalt unserer Gesellschaft und die Zukunft unseres Planeten entscheiden sich auch vor Ort.

## **Bürger\*innen-Dialog**

Beteiligung ist ein wesentliches Merkmal einer lebendigen Demokratie. Mitreden, Mitmachen, Mitbestimmen, Mitentscheiden und Mitverantwortung sind Voraussetzungen für Teilhabe und Identifikation in unserer Gesellschaft und damit auch für den sozialen Zusammenhalt.

### **Deshalb für Altenmünster:**

Wir sind für einen offenen Dialog mit den Bürger\*innen. Mit einer umfassenden Öffentlichkeitsarbeit bringen wir mehr Transparenz in die kommunalpolitischen Aktivitäten der Gemeinde Altenmünster. Bürgerversammlungen und das Gemeinde-Echo sind Instrumente, um die Bürger\*innen in die Gemeindeentwicklung einzubeziehen und eine Grundlage für Meinungsbildung und Diskussion zu schaffen. Die Anzahl von nicht öffentlichen Sitzungen des Gemeinderates wird auf die rechtliche Notwendigkeit beschränkt. Wir achten bei der Öffentlichkeitsarbeit auf Barrierefreiheit und fördern die Verwendung Leichter (einfacher) Sprache.

## **Volle Energie fürs Klima**

Klimaschutz als unabdingbare Basis jeglichen Lebensvollzuges hat für uns GRÜNE Priorität. In Altenmünster, direkt vor Ort, sind wir jetzt gefordert, alles dafür zu tun, damit die Erderwärmung begrenzt wird. Unser Ziel ist die klimaneutrale Gemeinde Altenmünster mit 100 Prozent sauberem Strom aus erneuerbaren Energien, einer klimaneutralen Wärmeversorgung und umweltfreundlicher Mobilität. Wir werden darauf hinwirken, dass in unserer Gemeinde ein kommunales Klimaschutzkonzept und eine Klimaanpassungsstrategie erstellt und umgesetzt wird. Jede kommunale Entscheidung soll unter einem Klimavorbehalt stehen. Wir wollen mehr Energie in Bürger\*innenhand – Energie aus Wind, Sonne, Biogas, die von Bürgerenergiegenossenschaften und der Gemeinde betrieben werden. Für all das braucht es große Anstrengungen. Wir GRÜNE sind bereit, uns dieser Herausforderung zu stellen. Den Interessen zukünftiger Generationen werden wir Gehör schenken.

### **Deshalb für Altenmünster:**

Künftige Entscheidungen des Gemeinderates werden unter Berücksichtigung eines Klimavorbehalts getroffen. Klimavorbehalt bedeutet, dass Entschei-

dungen nicht nur unter ökonomischen Aspekten getroffen werden, sondern dass Klima und Umweltschutz mit in die Entscheidungen einfließen.

## **Lokaler Artenschutz wirkt**

Wir GRÜNE stehen für den Erhalt unserer natürlichen Lebensgrundlagen, für den Schutz der Natur und unserer Artenvielfalt. Wir wollen den Flächenverbrauch begrenzen, die Lebensräume von lokalen Tier- und Pflanzenarten schützen und dazu Natur- und Landschaftsschutzgebiete weiterentwickeln und Biotope fortlaufend vernetzen. Kommunale Flächen, Wälder und Gewässer sollen umweltverträglich und nachhaltig bewirtschaftet werden. Wir setzen uns für eine ökologische Landwirtschaft ein und arbeiten dazu partnerschaftlich mit den Landwirt\*innen zusammen.

Wasser – wir alle brauchen es zum Leben: Deshalb hat sauberes Wasser für uns höchste Priorität: rückstandsfreies Trinkwasser, unbelastetes Grundwasser, plastikfreie Flüsse als Lebensraum für Mensch und Natur. Es ist unsere Verantwortung, sauberes Wasser für künftige Generationen, Tiere und Pflanzen zu bewahren – und zwar ohne Düngemittel, Hormone, Antibiotikarückstände, Giftstoffe und multiresistente Keime.

Wir brauchen wirksamen Gewässerschutz auf kommunaler Ebene und die ökologische Aufwertung unserer Gewässer.

### **Deshalb für Altenmünster:**

Mit der Auslobung eines Preises wollen wir dazu anregen, Gärten bunter und naturnaher zu gestalten. Ökologische und sinnvolle Bepflanzung öffentlicher Flächen kann Geld sparen, da sich Intensivpflege erübrigt.

Mit kommunalen Biodiversitätsstrategien und Freiflächenkonzepten zum Schutz der Arten arbeiten wir vor Ort daran, neue Lebensräume zu schaffen. Wir wollen einen runden Tisch mit Naturschutzverbänden, Landwirt\*innen und Bürger\*innen etablieren, um gemeinsam Maßnahmenpakete für konkrete Verbesserungen und entsprechende Umsetzungsstrategien zu entwerfen.

Wir werden an der Zusam immer häufiger mit Starkregenereignissen und deren Folgen konfrontiert werden. Daher brauchen wir in Altenmünster ein umfassendes Hochwasserschutzkonzept: Zum Beispiel Abflachung und

Verbreiterung des Flussbettes, Schaffung von Retentionsräumen (rückgestaute Überschwemmungsflächen), Verringerung der Fließgeschwindigkeit, geeignete Uferbepflanzung. Mit solchen Maßnahmen würde außerdem mehr Artenvielfalt von Flora und Fauna begünstigt. Ganz nebenbei könnte dadurch ein wunderbares und attraktives Naherholungsgebiet entstehen, mit Spazierwegen und Sitzbänken, das allen Bürger\*innen zugutekäme.

## **GRÜNE Mobilität für mehr Lebensqualität**

Wir wollen in Altenmünster mit allen Ortsteilen ein klimafreundliches, attraktives und bedarfsgerechtes Mobilitätsangebot schaffen. Wir wollen flächendeckend den Aufbau von stündlichen Anbindungen angehen, mit Bus, Bahn, Ruftaxi, Flexi-Bus, täglich von 5 bis 24 Uhr. Die Kommunen sind dabei vom Freistaat durch entsprechende Förderprogramme finanziell zu unterstützen. Wir GRÜNE machen Bayern zum Fahrradland. Dafür wollen wir in den Städten und Landkreisen mehr in Sicherheit, Qualität und Attraktivität des Radverkehrs investieren.

### **Deshalb für Altenmünster:**

Mit einem Radwegekonzept werden wir dem Thema einen angemessenen Stellenwert geben. Wir werden uns bemühen ähnliche Konzepte wie beispielsweise das Augsburgener 79 Euro Ticket auch in Altenmünster zu ermöglichen. Durch eine intelligente Verkehrslenkung könnte in vielen Ortsbereichen eine Verkehrsberuhigung erreicht werden.

Im Zusammenschluss mit den Holzwinkelgemeinden wollen wir ein modernes Mobilitätsangebot entwickeln. Beispielhaft hierfür kann der Flexi-Bus des Landkreises Günzburg sein.

Wir GRÜNE gestalten unsere Kommune fußgängerfreundlich. Menschen, die zu Fuß gehen, wollen wir in der Verkehrsplanung stärker berücksichtigen. Kurze Wege, fußgängerfreundliche Ampelschaltungen, Mittelinseln auf Straßen, schattenspendende Bäume entlang der Wege, breitere Fußwege, Tempo 30 innerorts – all das gehört für uns zu einer fußgängerfreundlichen Planung.

## **Lieblingsorte schaffen**

Mit einer sozialen und ökologischen Stadt- und Ortsentwicklung stärken wir den Zusammenhalt. Wir wollen Nachbarschaften und Dörfer so gestalten, dass Alt und Jung gut und selbstbestimmt zusammenleben. Wir wollen lebendige Ortsteile und Quartiere, belebte Plätze, kurze Wege, und räumen der Barrierefreiheit einen hohen Stellenwert ein. Den ausufernden Flächenverbrauch werden wir auf ein verträgliches Maß zurückführen, sodass Stadt- und Ortskerne lebendig bleiben, die schöne Kulturlandschaft Bayerns erhalten und trotzdem genug Raum für den Bau von Wohnungen und Gewerbe bleibt. Mit qualitativem Bauen und zukunftsweisenden Ideen sorgen wir für die Wahrung der Identität unserer Ortschaften, für Nachverdichtung mit Augenmaß und für Baukultur und schöne Orte. Wir wollen, dass Bayern Heimat bleibt – weil wir hier leben.

### **Deshalb für Altenmünster:**

Wir sind für eine vitale Ortsmitte nach grünen, ökologischen Grundsätzen. Wir wollen die Ortsmitte zu einem Lieblingssort entwickeln. Besonders wichtig ist uns das Ortsbild sowie die Durchführung des Projekts ohne übermäßige Belastung des Gemeindehaushaltes.

Weitere Freizeitorte können ein Naturfreibad/Badesee, ein zugänglicher Zusamstrand, ausgeweitete Wanderwege sein. Wir GRÜNE wollen prüfen, unter welchen Voraussetzungen wir solche Lieblingssorte für unsere Gemeinde schaffen können.

## **Bezahlbares Wohnen für alle**

Wohnen muss bezahlbar sein. Besonders in den Regionen Bayerns mit wachsender Bevölkerung brauchen wir mehr bezahlbaren Wohnraum. Deshalb sollen Kommunen beim Wohnungsbau einen relevanten Anteil mietpreisgebundener Wohnungen vorgeben und selbst in den sozialen Mietwohnungsbau investieren. Dafür werden wir kommunale Wohnungsbaugesellschaften stärken, eine sozial gerechte Bodennutzung vorantreiben und in Bebauungsplänen eine verbindliche Quote für sozialen Wohnungsbau festschreiben.

## **Deshalb für Altenmünster:**

Wir unterstützen Bauherrengemeinschaften, Genossenschaften und alternative, gemeinschaftliche Wohnformen, die preiswert Wohnraum schaffen.

## **Wirtschaft und Natur im Einklang**

Wir wissen, dass wir uns nicht auf wirtschaftlichen Erfolgen ausruhen dürfen, sondern immer wieder neue Ideen brauchen. Darum wollen wir GRÜNE die Potenziale regionaler Wirtschaftskreisläufe, Wertschöpfung und gemeindeübergreifender Zusammenarbeit nutzen und fördern. Die Vernetzung von Kommunen, Unternehmen, Hochschulen und Verwaltung wollen wir vorantreiben, um Kooperationen und Wissenstransfer zu erleichtern.

## **Deshalb für Altenmünster:**

Wir richten die kommunale Wirtschaftsförderung an nachhaltigen Kriterien wie Ökologie, Lebensqualität, Mitbestimmung, Sozialstandards und Geschlechtergerechtigkeit aus. Wir wollen regionale Produkte und Dienstleistungen, nachhaltigen Tourismus, Klimaverträglichkeit und den sparsamen Umgang mit den Gewerbeflächen fördern. Wir GRÜNE setzen uns dafür ein, dass die Gemeinde Altenmünster ihrer Verantwortung gerecht wird und bei der Ausschreibung, Vergabe und Beschaffung sämtliche rechtlich vorhandenen Spielräume nutzt, um Regionalität, ökologische, soziale und menschenrechtliche Kriterien zu berücksichtigen.

Wir GRÜNE wollen die regionale Wertschöpfung mit konkreten Ideen intensivieren. Ideen wie z. B. ein Wochenmarkt oder Vortragsreihen mit Diskussionsrunden zu nachhaltigen zukunftsweisenden Themen sollen entwickelt werden. Die bereits gestarteten Projekte unserer Bürger\*innen möchten wir aktiv fördern. Die Berücksichtigung ökologischer und nachhaltiger Gesichtspunkte stehen hierbei im Vordergrund.

# Alle gehören dazu

**„Es ist normal, verschieden zu sein“. Richard von Weizsäcker (1993)**

Wir GRÜNE setzen uns für eine kommunale Sozialpolitik ein, die allen eine Teilhabe am gesellschaftlichen und kulturellen Leben ermöglicht, Armut bekämpft und dazu beiträgt, dass das Zuhause bezahlbar bleibt. Wir fördern ein gutes Miteinander der Menschen, die schon länger hier leben und derer, die neu zugewandert sind. Auch vor Ort ist für uns die tatsächliche Gleichstellung von Frauen wichtig. Nur eine familienfreundliche Gemeinde ist auch eine zukunftsfähige Gemeinde. Wir wollen die Voraussetzungen dafür schaffen, dass im alltäglichen Zusammenleben vor Ort die Vereinbarkeit von Familie und Beruf eine Selbstverständlichkeit ist. Ausreichende und qualitativ gute Kinderbetreuung, flexible Angebote und familienfreundliche Öffnungszeiten gehören dazu. Gleiche Bildungschancen für alle und gut ausgestattete Schulen, die eine attraktive Umgebung für gutes Lernen bieten, haben für uns hohen Stellenwert. Auch in der Jugendförderung wollen wir GRÜNE uns stark machen: Gerade im ländlichen Raum fehlt es an Jugendtreffs, bei denen sich alle, ohne Ansicht ihrer Herkunft und Orientierung, treffen und entwickeln können.

## **Deshalb für Altenmünster:**

Wir wertschätzen und fördern die freiwillige Arbeit unserer vielen Vereine. Wir möchten insbesondere die wertvolle Jugendarbeit unterstützen. Die Jugendarbeit möchten wir in der Gemeinde durch Unterstützung eines Jugendrats und die Schaffung von geeigneten Angeboten wie z. B. eines Jugendkaffees/-treffs fördern. Nachzudenken ist über die Möglichkeit von örtlicher Jugendsozialarbeit.

Altenmünster soll eine inklusive und barrierefreie Kommune werden. Die Umsetzung des kommunalen „Aktionsplans Inklusion“, der zur Umsetzung der UN Behindertenrechtskonvention im April 2015 vom Landkreis Augsburg beschlossen wurde, hat hohe Priorität. Barrieren aller Art müssen abgebaut werden. Dies gilt für die Zugänglichkeit von Gebäuden und Veranstaltungen bis hin zu barrierefreien Webseiten. Informationen der kommunalen Verwaltung sollen bedarfsgerecht in Leichter Sprache und Gebärdensprache möglich sein.

# Eine faire Gesellschaft

## Tolerant und respektvoll im Dialog.

Wir GRÜNE setzen uns ein für eine freie, eine weltoffene und vielfältige Gesellschaft und wir stehen an der Seite der zivilgesellschaftlichen Initiativen im Kampf gegen Chauvinismus, Rassismus und Gewalttätigkeit aller Art. Landkreise, Städte und Gemeinden müssen Orte des fairen und offenen Dialogs miteinander bleiben. Den Beleidigungen, Gewaltandrohungen und Angriffen gegen Amtsträger, Polizei oder Rettungskräfte und engagierte Mitbürger\*innen muss couragiert begegnet werden. In einem zivilisierten sozialen Umgang miteinander haben diese nichts verloren.

## Deshalb für Altemünster:

Sowohl auf kommunaler Ebene als auch überregional treten wir entschieden ein gegen eine Verrohung der sozialen Umgangsformen und gegen verbalen Extremismus im öffentlichen Raum (z. B. in sozialen Netzwerken), die als aggressive, beleidigende und diskriminierende Gewalt einzustufen sind und unter Umständen zu Gewalttaten auffordern oder diese indirekt anstoßen. Wir fordern und engagieren uns für eine Gesellschaft des fairen Umgangs, des Respekts voreinander, der Toleranz und des Anstands.

## Starke Kommunen beteiligen –

### Mitreden, mitentscheiden, mitmachen.

Demokratie lebt vom aktiven Einmischen. Wir GRÜNE leben Bürgerbeteiligung und wollen die Politik des Gehört-Werdens etablieren. Die Öffentlichkeit soll über anstehende Projekte frühzeitig informiert und Bürger\*innen zu wichtigen Planungen angehört werden. Wir wollen die Möglichkeiten zur Beteiligung der Bürger\*innen ausweiten, wenn es um Entscheidungen vor Ort geht. Denn eine lebendige Kommune lebt davon, dass sich die Menschen einmischen, mitreden und mitgestalten. Für ein lebendiges, lebens- und liebenswertes Altemünster.



**WEIL  
WIR  
HIER  
LEBEN**